

**HELIAD®**

**Empowers  
Entrepreneurs.  
And Investors.**

## Inhalt

### IFRS

**Gewinn- und Verlustrechnung** \_04

**Sonstiges Ergebnis** \_04

**Bilanz** \_05 + 06

**Eigenkapitalveränderungsrechnung** \_07

**Kapitalflussrechnung** \_08

**Anhang** \_09

### HGB

**Bilanz** \_21 + 22

**Gewinn- und Verlustrechnung** \_23



**IFRS**

**Zwischenabschluss  
zum 30. Juni 2022**

## IFRS Gewinn- und Verlustrechnung für das erste Halbjahr 2022

in TEUR	Anhang	1. HJ 2022	1. HJ 2021
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen und Wertpapieren	3.1	154	268
Sonstige betriebliche Erträge	3.2	640	0
Erträge aus der Fair-Value-Bewertung	3.3	4.497	75.781
Buchwertabgang von Finanzanlagen	3.4	-131	-157
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte	3.5	-5	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.6	-2.417	-6.048
Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren	3.7	263	640
Aufwendungen aus der Fair-Value-Bewertung	3.3	-69.157	-945
Sonstige Finanzerträge	3.8	145	119
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	3.8	-77	0
Ergebnis vor Steuern		-66.088	69.657
Steuern von Einkommen und Ertrag	3.9	1.095	-1.219
Periodenergebnis		-64.993	68.438
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien (unverwässert)		11.216.941	9.872.941
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen	3.10	0	207.300
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien (verwässert)	3.10	11.216.941	10.080.241
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR		-5,79	6,93
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR		-5,79	6,79

## Sonstiges Ergebnis für das erste Halbjahr 2022

Wie bereits im Vorjahr waren im sonstigen Ergebnis keine Veränderungen auszuweisen.

## IFRS Bilanz zum 30. Juni 2022

### Aktiva

in TEUR	Anhang	30.06.2022	31.12.2021
<b>Langfristiges Vermögen</b>			
Sonstige immaterielle Vermögenswerte		24	29
Finanzanlagen	4.1	106.531	169.279
<b>Gesamt</b>		<b>106.555</b>	<b>169.308</b>
<b>Kurzfristiges Vermögen</b>			
Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.2	87	85
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.2	50	50
Sonstige Vermögenswerte	4.2 / 4.6	7.502	321
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.3	5.953	9.696
<b>Gesamt</b>		<b>13.592</b>	<b>10.152</b>
<b>BILANZSUMME</b>		<b>120.147</b>	<b>179.460</b>

## IFRS Bilanz zum 30. Juni 2022

### Passiva

in TEUR	Anhang	30.06.2022	31.12.2021
<b>Eigenkapital</b>			
Gezeichnetes Kapital	4.4	11.217	11.217
Kapitalrücklage		41.874	41.820
Gewinnrücklage		105.657	88.621
Periodenergebnis		-64.993	17.036
<b>Gesamt</b>		<b>93.754</b>	<b>158.694</b>
<b>Langfristige Schulden</b>			
Latente Steuern	3.9	464	1.559
Langfristige Rückstellungen	4.5	6	6
<b>Gesamt</b>		<b>469</b>	<b>1.564</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>			
Rückstellungen	4.5	205	203
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.6	0	113
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	4.6	19.423	18.823
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	4.6	6.231	0
Sonstige Verbindlichkeiten	4.6	63	63
<b>Gesamt</b>		<b>25.923</b>	<b>19.202</b>
<b>BILANZSUMME</b>		<b>120.147</b>	<b>179.460</b>

## IFRS Eigenkapitalveränderungsrechnung für das erste Halbjahr 2022

in TEUR	Anhang	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Eigenkapital gesamt
Stand 01.01.2022	4.4	11.217	41.820	105.657	158.694
Periodenergebnis	4.4			-64.993	-64.993
Gesamtergebnis	4.4			-64.993	-64.993
Optionsprogramm	4.4		54		54
Stand 30.06.2022	4.4	11.217	41.874	40.664	93.754

## IFRS Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2022

in TEUR	Anhang	1. HJ 2022	1. HJ 2021
Periodenergebnis		-64.993	68.438
+ Wertminderung von Vermögenswerten des langfristigen Vermögens	3.3	69.047	945
- Werterhöhung von Finanzinstrumenten	3.3	-4.497	-75.781
+/- Gewinne/Verluste aus Abgängen von Finanzanlagen	3.1 / 3.4	0	-111
+/- Zunahme/Abnahme von Rückstellungen	4.5	2	7
-/+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	3	-1.260	1.221
+/- Abnahme/Zunahme von Forderungen und sonstigen Aktiva	4.2	-3.088	-2.025
+/- Zunahme/Abnahme des sonstigen Fremdkapitals	4.6	-113	-30
<b>= Cashflow aus der betrieblichen Tätigkeit</b>		<b>-4.902</b>	<b>-7.335</b>
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und Wertpapieren	3.1	154	268
- Auszahlungen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition		0	-281
- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen und Wertpapiere	4.1 / 4.3	-6.035	-7.499
<b>= Cashflow aus der Investitionstätigkeit</b>		<b>-5.881</b>	<b>-7.512</b>
+ Einzahlung aus der Aufnahme von Krediten	4.6	17.500	0
- Auszahlung aus der Tilgung von Krediten	4.6	-10.462	0
<b>= Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit</b>		<b>7.038</b>	<b>0</b>
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands		-3.744	-14.847
+ Finanzmittelbestand am Anfang der Periode	4.3	9.696	24.469
<b>FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE</b>		<b>5.953</b>	<b>9.622</b>

# IFRS Anhang zum 30. Juni 2022

## 1. Angaben zum Unternehmen

Die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA (Heliad) hat ihren Sitz im Grüneburgweg 18 in Frankfurt am Main/ Deutschland (ab Oktober neue Adresse: Ulmenstraße 37-39 in Frankfurt am Main) und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 73524 eingetragen.

Heliad tätigt strategische Investments mit langem Anlagehorizont in marktführende, stark wachsende Technologie-Unternehmen mit dem Ziel, die nächste Wachstumsphase dieser Unternehmen anzustoßen. Die Notierung im Scale-Standard der Frankfurter Börse unterstützt die Beschaffung von Kapital. Heliad unterstützt als börsennotierte Gesellschaft mit einem starken Team und strategischen Partnerunternehmen langfristig vor, während und nach einem IPO und ebnet den Weg zu öffentlichen Kapitalmärkten. Dabei erlaubt es die Evergreen-Struktur Heliad, unabhängig von den Einschränkungen üblicher Finanzierungslaufzeiten zu agieren, und bietet Aktionären bereits vor dem IPO einen einzigartigen Zugang zu Marktrenditen ohne Einschränkungen oder Begrenzungen bezüglich der Größe der Investments und ohne Laufzeitverpflichtung für die Aktionäre. Die Zielsetzung ist das Erreichen von Wertsteigerungen und Kapitalerträgen. Die Beurteilung des Erfolgs der Kapitalanlagen erfolgt auf Basis des beizulegenden Zeitwertes.

Heliad erfüllt die Definition einer Investmentgesellschaft nach IFRS 10, der erstmals auf Geschäftsjahre anzuwenden war, die am oder nach dem 1. Januar 2014 beginnen.

## 2. Grundlagen des Zwischenabschlusses

Der ungeprüfte, verkürzte Zwischenabschluss per 30. Juni 2022 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und deren Auslegung durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt. Der IAS 34 (Interim Financial Reporting) wurde beachtet. Von der Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung neuer Standards wird kein Gebrauch gemacht.

Die dem Jahresabschluss 2021 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für den vorliegenden Zwischenabschluss stetig angewendet.

Der Zwischenabschluss enthält Werte, die zulässigerweise unter Verwendung von Schätzungen und Annahmen ermittelt worden sind. Die verwendeten Schätzungen und Annahmen basieren auf historischen Erfahrungen und anderen Faktoren wie Planungen und – nach heutigem Ermessen – wahrscheinlichen Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse. Die berücksichtigten Annahmen und Schätzungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Ermittlung des erzielbaren Betrages im Rahmen von Werthaltigkeitstests sowie auf Ansatz und Bewertung von latenten Steuern und Rückstellungen.

Wesentliche Anpassungen der ausgewiesenen Vermögenswerte und Rückstellungen könnten im zweiten Halbjahr des Geschäftsjahres bei folgenden Posten durch eine Neubewertung erforderlich werden:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Wertpapiere	54.922	121.205
Beteiligungen	51.537	48.004
Rückstellungen	211	209

## 3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 3.1. Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen

Veräußert wurden Anteile an der Elumeo SE und der MagForce AG.

### 3.2. Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Berichtigung von Rechnungen für die satzungsmäßige Tätigkeits- und Haftungsvergütung der Heliad Management GmbH, die im Zusammenhang mit der zum 1. Juli 2021 in Kraft getretenen Änderung im Umsatzsteuergesetz steht.

### 3.3. Erträge und Aufwendungen aus der Fair-Value-Bewertung

Die Erträge und Aufwendungen aus der Fair-Value-Bewertung beinhalten Wertänderungen von Finanzanlagen, die nach IFRS 9 erfolgswirksam zu erfassen sind. Weitere Angaben sind unter dem Punkt 4.1 Finanzanlagen erläutert.

### 3.4. Buchwertabgang von Finanzanlagen

Bei den Buchwertabgängen handelt es sich um den korrespondierenden Abgang der Buchwerte aus dem Verkauf von Anteilen an der Elumeo SE und der MagForce AG.

### 3.5 Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte

Immaterielle Vermögenswerte wurden in Höhe von TEUR 5 (Vorjahr TEUR 0) planmäßig abgeschrieben.

### 3.6 Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstige betriebliche Aufwand betrifft folgende Posten:

in TEUR	1. HJ 2022	1. HJ 2021
Kosten für Geschäftsführung und Haftung	-2.026	-5.732
Beratungs- und Prüfungskosten	-81	-49
Buchhaltung und Marketing	-63	-78
Aufwand aus Optionen	-54	-2
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-192	-187
	<b>-2.417</b>	<b>-6.048</b>

Die Kosten für Geschäftsführung und Haftung sind satzungsgemäß berechnet. Die Aufwendungen für Optionen resultieren aus der Bewertung der im Rahmen des Aktienoptionsprogramms ausgegebenen Aktienoptionen. Da die Heliad keine eigenen Mitarbeiter beschäftigt und daher keinen Personalaufwand ausweist, werden die Aufwendungen für Optionen entgegen der üblichen Erfassung in den Personalaufwendungen in den sonstigen betrieblichen Aufwendungen ausgewiesen. Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen beinhalten im Wesentlichen Kosten für Investor-Relations-Maßnahmen, Kammerbeiträge, Bildung von Rückstellungen für Aufsichtsratsbezüge für das laufende Geschäftsjahr und Versicherungen.

### 3.7 Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren

Die Erträge aus Beteiligungen und Wertpapieren umfassen ausschließlich Dividenden. In der Ermittlung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit sind wie im Vorjahr diese Dividenden berücksichtigt worden.

### 3.8 Sonstige Finanzerträge und Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Zinsaufwendungen und -erträge aus Darlehen und Bankguthaben.

In der Ermittlung des Cashflows aus der betrieblichen Tätigkeit der Berichtsperiode sind weder erhaltene noch gezahlte Zinsen berücksichtigt worden.

### 3.9 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen grundsätzlich laufende und latente Steuern. Die laufenden Ertragsteuern entsprechen der erwarteten Steuerschuld, die aus dem zu versteuernden Einkommen aus der laufenden Periode resultiert.

Die Aufwendungen und Erträge aus latenten Steuern betreffen im Wesentlichen die Bildung bzw. Auflösung passiver latenter Steuern auf die abweichend zur Steuerbilanz vorgenommene Bewertung von Finanzanlagen.

in TEUR	1. HJ 2022	1. HJ 2021
Tatsächlicher Steueraufwand der Periode	0	0
Latente Steuern aus temporären Differenzen zur Steuerbilanz	1.095	-1.219
	<b>1.095</b>	<b>-1.219</b>

### 3.10 Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich wie folgt:

in TEUR	1. HJ 2022	1. HJ 2021
Periodenergebnis	-64.993	68.438
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (unverwässert)	11.216.941	9.872.941
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen	0	207.300
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)	11.216.941	10.080.241
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	-5,79	6,93
Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	-5,79	6,79

## 4. Erläuterungen zur Bilanz

### 4.1. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen betreffen folgende Posten:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Beteiligungen	51.537	48.004
Wertpapiere	54.922	121.205
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsergebnis besteht	73	70
	<b>106.531</b>	<b>169.279</b>

Die Beteiligungen und Wertpapiere werden in der Bewertungskategorie „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ geführt.

Die Beteiligungen und Wertpapiere, für die am Bilanzstichtag ein Börsenkurs und regelmäßiger Handel an einer Börse während der Berichtsperiode vorlag, wurden mit diesem Kurs zum Stichtag bewertet (Fair-Value-Hierarchie: Stufe 1). Der so ermittelte beizulegende Zeitwert wird weder um Paketzu- oder -abschläge für die Veräußerung größerer Aktienpakete noch um Abschläge für Veräußerungskosten gekürzt.

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Buchwert börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	54.922	121.205

Aus deren Bewertung resultieren:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Erhöhung des Fair Values börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	8	25.602
Minderung des Fair Values börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	-66.637	-1.451

Die Bewertung der nicht-börsennotierten Beteiligungen, die „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ sind, erfolgt unter Verwendung von Einflussgrößen, die sich entweder direkt (als Preise) oder indirekt (von Preisen) beobachten lassen (Fair-Value-Hierarchie: Stufe 2). Die Bewertung erfolgt auf Basis von maßgeblichen Vergleichswerten kürzlich zurückliegender Transaktionen für das Geschäftskapital des Portfoliounternehmens (Finanzierungsrunden). Sofern die Beobachtung dieser Einflussgrößen in einem größeren zeitlichen Abstand zum Bewertungsstichtag liegt, erfolgt zum Bewertungsstichtag eine Überprüfung des ermittelten Wertansatzes mittels einer sachgerechten und stetigen Methodik.

Aus deren Bewertung resultieren:

in TEUR	30.06.2022	31.12.2021
Erhöhung des Fair Values nicht-börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	309	3.212
Minderung des Fair Values nicht-börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere	-2.405	-2.223

Anteile an Private-Equity-Fonds werden zum Bilanzstichtag anhand der von den Fondsverwaltern zum Vorquartal ermittelten Net Asset Values bewertet, wobei ein individueller Abschlag in Höhe von 15 % vorgenommen wird, wenn eine zeitliche Verzögerung bei der Net-Asset-Value-Bewertung besteht.

#### 4.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Unter den Forderungen und sonstigen Vermögenswerten werden positive Marktwerte aus den Put-Optionen der laufenden Collargeschäfte auf einen Teil der im Bestand gehaltenen Aktien der flatexDEGIRO AG sowie kurzfristig vergebene Darlehen gegenüber Beteiligungen und Dritten und die darauf entfallenen Zinsen ausgewiesen.

#### 4.3 Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Guthaben bei Kreditinstituten entsprechen vollständig dem Finanzmittelfonds und bestehen im Wesentlichen aus Kontokorrent- und Tagesgeldkonten.

#### 4.4. Eigenkapital

##### Gezeichnetes Kapital

Das Grundkapital beträgt EUR 11.216.941,00 und ist voll eingezahlt. Es besteht aus 11.216.941 (31.12.2021: 11.216.941) Stückaktien mit einem rechnerischen Nennwert von EUR 1,00.

Die Hauptversammlung vom 24. Juni 2019 hatte die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, in der Zeit bis zum 23. Juni 2024 eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu zehn von hundert des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben. Die Ermächtigung kann ganz oder in Teilen ausgeübt werden. Der Erwerb kann über die Börse, mittels eines öffentlichen Kaufangebots oder mittels einer öffentlichen Aufforderung zur Abgabe von Verkaufsangeboten erfolgen. Die erworbenen Aktien können mit Zustimmung des Aufsichtsrats über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot veräußert oder ganz oder teilweise eingezogen werden.

Die persönlich haftende Gesellschafterin war ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 13. Juni 2023 einmalig oder mehrmals in Teilbeträgen um insgesamt bis zu EUR 4.936.470,00 durch Ausgabe von bis zu insgesamt 4.936.470 neuen, auf den Namen lautenden Stammaktien in Form von Stückaktien im rechnerischen Wert von EUR 1,00 je Aktie gegen Bar- oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2018). Das Genehmigte Kapital 2018 betrug nach teilweiser Inanspruchnahme im Geschäftsjahr 2021 noch EUR 4.136.470 EUR. Aufgrund der teilweisen Ausnutzung des Genehmigten Kapitals 2018 und um es der Gesellschaft zu ermöglichen, auch weiterhin möglichst flexibel zu reagieren, wurde in der Hauptversammlung am 21. Juni 2022 beschlossen, das vorstehend beschriebene Genehmigte Kapital 2018 aufzuheben.

Die Hauptversammlung vom 21. Juni 2022 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, in der Zeit bis zum 20. Juni 2027 mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital der Gesellschaft einmalig oder mehrmals um bis zu insgesamt EUR 5.608.470,00 durch ein- oder mehrmalige Ausgabe von insgesamt bis zu 5.608.470 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien gegen Bar- und/oder Sacheinlage zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2022).

Das Grundkapital war um bis zu EUR 3.803.261,00 durch Ausgabe von bis zu 3.803.261 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016/I). Die bedingte Kapitalerhöhung konnte nur soweit durchgeführt werden, wie die Inhaber bzw. Gläubiger von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechten mit Options- und/oder Wandlungsrechten bzw. -pflichten, die die Gesellschaft oder ihre in- oder ausländischen Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 12. Juli 2016 bis zum 30. Juni 2021 ausgegeben hatte, von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten aus diesen Schuldverschreibungen Gebrauch machten oder ihre Pflicht zur Wandlung erfüllten, und zwar in allen Fällen jeweils, soweit das Bedingte Kapital 2016/I nach Maßgabe der Options- bzw. Wandelanleihebedingungen benötigt wurde. Von der Möglichkeit zur Ausnutzung des Bedingten Kapitals 2016/I wurde kein Gebrauch gemacht. In der Hauptversammlung vom 21. Juni 2022 wurde beschlossen, das vorstehend beschriebene Bedingte Kapital 2016/I aufzuheben.

Die Hauptversammlung vom 21. Juni 2022 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, in der Zeit bis zum 20. Juni 2027 mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Options- und Wandelschuldverschreibungen, Genussrechte und/oder Gewinnschuldverschreibungen im Gesamtbetrag von bis EUR 70.000.000,00 mit oder ohne Laufzeitbegrenzung zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von Schuldverschreibungen Options- bzw. Wandlungsrechte (auch mit Wandlungspflicht) für auf den Namen lautende neue Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von insgesamt bis zu EUR 3.500.000,00 zu gewähren und damit das Grundkapital bedingt zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2022/I). Die bedingte Kapitalerhöhung ist nur insoweit durchzuführen, wie von Options- bzw. Wandlungsrechten Gebrauch gemacht wird oder Wandlungspflichten aus solchen Schuldverschreibungen erfüllt werden und das Bedingte Kapital 2022/I nach Maßgabe der Anleihebedingungen benötigt wird.

Das Grundkapital der Gesellschaft war um bis zu EUR 950.944,00 durch Ausgabe von bis zu 950.944 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016/II). Das Bedingte Kapital 2016/II diente ausschließlich der Sicherung von Bezugsrechten, die aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 12. Juli 2016 im Rahmen des Aktienoptionsprogramms 2016 in der Zeit bis einschließlich zum 30. Juni 2021 an Mitglieder der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin, an Arbeitnehmer der persönlich haftenden Gesellschafterin und Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie an Mitglieder der Geschäftsführungen und Arbeitnehmer von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen ausgegeben werden konnten. Nach Ablauf der Wartefrist wurden im Juli 2021 insgesamt 544.000 Aktien an Berechtigte aus dem Aktienoptionsprogramm ausgegeben. Das Bedingte Kapital 2016/II betrug nach Ausgabe der Bezugsaktien noch EUR 406.944,00. Am 30. Juni 2021 wurden 100.000 Optionen an ein Mitglied der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin ausgegeben, die nach Ablauf einer vierjährigen Wartefrist je Optionsrecht zum Bezug einer Aktie der Gesellschaft berechtigen.

Die Hauptversammlung vom 21. Juni 2022 hat die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, in der Zeit bis zum 20. Juni 2027 mit Zustimmung des Aufsichtsrates einmalig oder mehrmals das Grundkapital der Gesellschaft um bis zu EUR 400.000,00 durch Ausgabe von bis zu 400.000 neuen, auf den Namen lautende Stückaktien bedingt zu erhöhen (Bedingtes Kapital 2022/II). Das Bedingte Kapital 2022/II dient ausschließlich der Sicherung der Bezugsrechte, die aufgrund einer Ermächtigung der Hauptversammlung vom 21. Juni 2022 im Rahmen des Aktienoptionsprogramms 2022 in der Zeit bis einschließlich zum 20. Juni 2027 an Mitglieder der Geschäftsführung der persönlich haftenden Gesellschafterin, an Arbeitnehmer der persönlich haftenden Gesellschafterin sowie an Mitglieder der Geschäftsführung und Arbeitnehmer von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen ausgegeben werden. Die Ausgabe der neuen Aktien aus dem Bedingten Kapital 2022/II erfolgt zu den Maßgaben der vorstehenden Ermächtigung zu jeweils zu bestimmenden Bezugspreisen.

#### Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält den Betrag, der bei der Ausgabe von Anteilen über den (rechnerischen) Nennwert hinaus erzielt wird (Ausgabe-Agio).

In die Kapitalrücklage wird darüber hinaus der aus der Bewertung der ausgegebenen Aktienoptionen resultierende Betrag erfasst.

### Gewinnrücklage

Die Gewinnrücklage enthält Ergebnisvorträge aus Vorperioden.

## 4.5. Rückstellungen

### Sonstige langfristige Rückstellungen

Unter den langfristigen Rückstellungen werden die Archivierungsverpflichtungen von TEUR 6 (31.12.2021: TEUR 6) ausgewiesen.

### Sonstige kurzfristige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

in TEUR	31.12.2021	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	30.06.2022
Jahresabschlusskosten	87	-80	0	58	65
Aufsichtsratsvergütung	10	-10	0	25	25
Übrige	106	-20	-2	31	115
	<b>203</b>	<b>-110</b>	<b>-2</b>	<b>114</b>	<b>205</b>

Mit hoher Wahrscheinlichkeit wird es zu einer Inanspruchnahme aller Rückstellungen kommen. In den übrigen Rückstellungen sind unter anderem die Rückstellungen für die Erstellung der Steuererklärungen und für ausstehende Rechnungen enthalten.

## 4.6. Verbindlichkeiten

### Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Ein Teil der Collargeschäfte mit einer Laufzeit bis März 2022 wurde im ersten Halbjahr 2022 aufgelöst und die entsprechenden Verbindlichkeiten gegenüber der Morgan Stanley Europe SE in Höhe von TEUR 10.462 beglichen.

Der zweite Teil der mit der Morgan Stanley Europe SE abgeschlossenen Collargeschäfte wurde verlängert, die jeweils den Erwerb von Put-Optionen und die Veräußerung von Call-Optionen auf die im Bestand gehaltenen Aktien der flatexDEGIRO AG mit einer Gesamtlaufzeit bis zum September 2022 beinhalten.

Zur Sicherung möglicher Verpflichtungen aus den Call-Optionen hat die Heliad Aktien der flatexDEGIRO AG im Kurswert von TEUR 5.256 verpfändet. Ein etwaiger Verkauf kann nur nach einer gemeinsamen Zustimmung von Heliad und dem Sicherungsnehmer erfolgen. Zur Sicherung möglicher Ansprüche aus den Put-Optionen hat die Heliad eine Barsicherheit in Höhe von TEUR 9.384 erhalten. Diese Barsicherheit wird in den Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten bilanziert. Der positive Marktwert aus den Put-Optionen der laufenden Collargeschäfte wird zum Stichtag 30. Juni 22 mit dem Fair Value in Höhe von TEUR 4.181 bewertet und unter den sonstigen Vermögenswerten ausgewiesen.

Im ersten Halbjahr 2022 hat die HypoVereinsbank AG der Gesellschaft eine Kreditlinie über einen Betrag von bis zu TEUR 23.000 zur Verfügung gestellt. Als Sicherheit wurde bei der HypoVereinsbank AG ein Teil der Aktien der flatexDEGIRO AG als Pfand hinterlegt. Zum Stichtag nutzte die Heliad diese Kreditlinie in Höhe von TEUR 10.000.

### Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten betreffen ein durch die FinLab AG gewährtes Darlehen. Das Darlehen wurde zu marktüblichen Konditionen vergeben. Die Verbindlichkeiten sind zum Nominalbetrag angesetzt. Die Gesellschaft hat die vorhandene und zusätzliche Liquidität dazu genutzt, im Geschäftsjahr 2022 weitere Investitionen eingehen bzw. den satzungsgemäßen Zahlungsverpflichtungen nachkommen zu können.

### Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie sonstige Verbindlichkeiten

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit bis zu einem Jahr und werden jeweils zum Nominalbetrag bzw. in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt. Die Buchwerte dieser Verbindlichkeiten entsprechen aufgrund deren kurzfristiger Art dem beizulegenden Zeitwert (Fair Value).

## 5. Sonstige Angaben

### 5.1. Segmentberichterstattung

Die Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin Heliad Management GmbH informieren sich als „chief operating decisions maker“ im Sinne des IFRS 8.7 auf Ebene des Gesamtportfolios regelmäßig über die Entwicklung des Unternehmens. Ihre Entscheidungen über die Allokation der Ressourcen treffen sie ebenfalls auf dieser Ebene.

Rechnungslegungsrelevante Informationen liegen dementsprechend nur für das Unternehmen als Ganzes vor und werden keinen einzelnen Segmenten zugeordnet. Heliad wird entsprechend als „Single Segment Entity“ (SSE) geführt, wodurch sich die finanziellen und sonstigen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit aus den vorliegenden Bestandteilen des Abschlusses entnehmen lassen. Eine Berichterstattung über Geschäftssegmente erübrigt sich daher aus diesen Gründen.

Der Unternehmenswert bestimmt sich wesentlich aus dem Marktwert der Beteiligungen, wie er sich im Eigenkapital nach IFRS niederschlägt. Zentrale Erfolgsgröße für die Steuerung und Kontrolle des Unternehmens ist der Net Asset Value.

Die Heliad ist überwiegend im deutschsprachigen Raum tätig. Die Erlöse wurden in Deutschland erzielt. Die ausgewiesenen langfristigen Vermögenswerte sind überwiegend in Deutschland gelegen.

### 5.2 Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Resteinzahlungsverpflichtungen für noch nicht eingeforderte bedungene Einlagen für Anteile an Personengesellschaften betragen zum Bilanzstichtag TEUR 121 (31.12.2021: TEUR 121).

Aus Dienstleistungsverträgen bestehen künftige Verpflichtungen in Höhe von TEUR 63 (31.12.2021: TEUR 126). Zum Bilanzstichtag bestanden wie im Vorjahr keine Garantien und Gewährleistungsverpflichtungen sowie Leasingverpflichtungen bei der Heliad.

### 5.3 Angaben zu Unternehmensorganen

Die persönlich haftende Gesellschafterin, Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main, ist allein zur Geschäftsführung berechtigt und verpflichtet.

Geschäftsführer der Komplementärin sind:

- **Falk Schäfers**, Frankfurt am Main  
Geschäftsführer der Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main
- **Julian Kappus**, Frankfurt am Main  
Geschäftsführer der Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main (seit dem 01.06.2022)

Zu Mitgliedern des Aufsichtsrats sind bestellt:

- **Volker Rofalski**, München (Vorsitzender)  
*Geschäftsführer der only natural munich GmbH, München*
- **Stefan Müller**, Küps (stellvertretender Vorsitzender)  
*Generalbevollmächtigter der Börsenmedien Aktiengesellschaft, Kulmbach*
- **Herbert Seuling**, Kulmbach  
*Geschäftsführer der M & S Monitoring GmbH, Kulmbach*

#### 5.4. Mitarbeiter

Die Heliad beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

#### 5.5 Nahestehende Unternehmen und Personen

Die FinLab AG, Frankfurt am Main, hielt am 21. Juni 2022 mehr als 25 % der Aktien der Gesellschaft. Daneben ist die FinLab AG Alleingeschafterin der persönlich haftenden Geschafterin der Gesellschaft, der Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main. Auf der Grundlage der Stimmrechtspräsenzmehrheit auf der Hauptversammlung vom 21. Juni 2022 konnte die FinLab AG praktisch einen beherrschenden Einfluss auf die Gesellschaft ausüben. Ferner ist zu erwarten, dass die Stimmrechtspräsenzmehrheit auch in zukünftigen Hauptversammlungen gegeben sein wird, sodass die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 17 Abs. 1 und 2 AktG zum 30. Juni 2022 abhängiges Unternehmen der FinLab AG war.

Die GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH, Kulmbach, hat uns am 20. Juni 2022 gemäß § 20 Abs. 1, 3 AktG mitgeteilt, dass ihr mittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gehört, da ihr die Beteiligung der von ihr abhängigen FinLab AG an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen ist. Weiter teilte uns die GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH, Kulmbach, gemäß § 20 Abs. 4 AktG mit, dass ihr mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gehört, da ihr die Beteiligung der von ihr abhängigen FinLab AG an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen ist.

Die BFF Holding GmbH, Kulmbach, hat uns am 20. Juni 2022 gemäß § 20 Abs. 1, 3 AktG mitgeteilt, dass ihr mittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gehört, da ihr die Beteiligungen an der von ihr abhängigen GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH und FinLab AG an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen sind. Weiter teilte uns die BFF Holding GmbH, Kulmbach, gemäß § 20 Abs. 4 AktG mit, dass ihr mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gehört, da ihr die Beteiligungen an der von ihr abhängigen GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH und FinLab AG an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 16 Abs. 4 AktG zuzurechnen sind.

Herr Bernd Förtsch, Kulmbach, hat uns am 20. Juni 2022 gemäß § 20 Abs. 1 AktG mitgeteilt, dass ihm mittelbar mehr als der vierte Teil der Aktien an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gehört, da ihm die Beteiligungen der von ihm abhängigen BFF Holding GmbH mit Sitz in Kulmbach, BF Holding GmbH mit Sitz in Kulmbach, der GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mit Sitz in Kulmbach sowie der FinLab AG mit Sitz in Frankfurt am Main zuzurechnen sind. Weiter teilte uns Herr Förtsch, Kulmbach, gemäß § 20 Abs. 4 AktG mit, dass ihm mittelbar eine Mehrheitsbeteiligung an der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gehört, da ihm die Beteiligungen der von ihm abhängigen BFF Holding GmbH mit Sitz in Kulmbach, BF Holding GmbH mit Sitz in Kulmbach, der GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH mit Sitz in Kulmbach und der FinLab AG mit Sitz in Frankfurt am Main zuzurechnen sind.

Hinsichtlich der BFF Holding GmbH mit Sitz in Kulmbach und der GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH mit Sitz in Kulmbach ergibt sich die Zurechnung nach § 16 Abs. 4 AktG daraus, dass alleiniger Geschafter der GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mbH die BFF Holding GmbH ist und sämtliche Geschäftsanteile der BFF Holding GmbH wiederum in seinem Eigentum stehen. Sämtliche Geschäftsanteile der BF Holding GmbH stehen ebenfalls in seinem Eigentum. Die GfBk Gesellschaft für Börsenkommunikation mit Sitz in Kulmbach hält die Mehrheit der Aktien an der FinLab AG.

Das unmittelbar herrschende Unternehmen (FinLab AG, Frankfurt am Main) ist zum 30. Juni 2022 bezüglich weiterer Unternehmen als verbundenes Unternehmen im Sinne des § 15 AktG einzustufen. Mittelbar beherrschend ist im Sinne des § 17 Abs. 1 AktG Herr Bernd Förtsch, Kulmbach.

Die Werbefritz! GmbH hat für die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA, Frankfurt am Main, bis zum Stichtag Dienstleistungen erbracht, welche noch nicht in Rechnung gestellt wurden. Herr Bernd Förtsch übt durch seine Beteiligungen einen maßgeblichen Einfluss auf die Werbefritz! GmbH aus.

Die Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main, hat von der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA, Frankfurt am Main, TEUR 4.721 (Vorjahr: TEUR 7.824) inklusive Umsatzsteuer für die satzungsgemäße Tätigkeits- und Haftungsvergütung erhalten. Die Berechnung erfolgte auf Basis der Satzung in geltender Fassung vor der Hauptversammlung am 21. Juni 2022. Nach § 8a der bis zu der Hauptversammlung am 21. Juni 2022 geltenden Satzung erhielt die Komplementärin jährlich im Voraus eine Tätigkeits- und Haftungsvergütung von 2,5 % p.a. des Wertes des bilanziellen Eigenkapitals zum Bilanzstichtag des vorangegangenen Geschäftsjahres gemäß den IFRS-Rechnungslegungsvorschriften zuzüglich eventuell anfallender Umsatzsteuer. Darüber hinaus hat die Komplementärin im Geschäftsjahr 2022 keine gewinnabhängige Vergütung in Höhe von 20 % des festgestellten Jahresüberschusses 2021 der Gesellschaft vor Steuern (HGB) erhalten.

In der Hauptversammlung am 21. Juni 2022 wurden folgende Satzungsänderungen beschlossen:

- Gemäß § 8 der aktuellen Satzung obliegt der Komplementärin die Geschäftsführung der Gesellschaft, soweit sich aus dem Gesetz oder der Satzung nichts anderes ergibt.
- Nach § 8a (1) der aktuellen Satzung erhält die Komplementärin jährlich im Voraus eine Tätigkeits- und Haftungsvergütung in Höhe von 4 % des Gezeichneten Kapitals.
- Weiter erhält die Komplementärin nach § 8a (2) der Satzung eine Vergütung für ihre Verwaltungstätigkeit, die sich nach der festgelegten Stafflung in Abhängigkeit von der Eigenkapitalentwicklung nach HGB bemisst. Die Vergütung beträgt jedoch mindestens TEUR 2.500.
- Darüber hinaus erhält die Komplementärin nach § 8a (3) der Satzung eine gewinnabhängige Vergütung, die auf dem um bestimmte Parameter angepassten festgestellten handelsrechtlichen Jahresergebnis der Gesellschaft vor Steuern basiert. Dabei soll die gewinnabhängige Vergütung insgesamt den Betrag von 20 % des handelsrechtlichen Jahresergebnisses vor Steuern der Gesellschaft nicht überschreiten.
- Gemäß § 8a (4) der Satzung erhält die Komplementärin pro Kapitalerhöhung für den mit der Durchführung und der Organisation von Kapitalerhöhungen erhöhten Geschäftsführungsaufwand eine einmalige Vergütung in Höhe von 0,5 % des Emissionsvolumens der jeweils durchgeführten Kapitalerhöhung (Platzierungsvergütung).

Die oben genannten Satzungsänderungen finden ihre Anwendung ab dem Bilanzstichtag 31. Dezember 2022.

Gemäß § 8b der Satzung kann die Komplementärin oder eine mit ihr verbundene Gesellschaft zudem Beratungsleistungen, die sie anstelle eines Drittunternehmens für die Heliad oder ihre Beteiligungsgesellschaften durchgeführt hat, in Höhe eines dem Drittvergleich standhaltenden Umfangs in Rechnung stellen.

Die FinLab AG, Frankfurt am Main, hat von ihr erbrachte Dienstleistungen in den Bereichen Marketing und Rechnungswesen und Rechnungen von Dritten gegenüber der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA in Höhe von TEUR 99 (Vorjahr: TEUR 135) inklusive eventuell anfallender Umsatzsteuer abgerechnet.

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats stehen im Berichtsjahr Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von TEUR 50 (Vorjahr: TEUR 48) zu.

## 5.6 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die Heliad hat sich im Juli 2022 mit einem siebenstelligen Betrag an einem Investment beteiligt.

Der Vorstand der MagForce AG hat in seiner Ad-hoc-Meldung am 27. Juli 2022 bekannt gegeben, dass die Gesellschaft mit demselben Datum beim Amtsgericht einen Antrag auf Eröffnung eines Insolvenzverfahrens wegen Zahlungsunfähigkeit gestellt hat. Die Heliad weist zum Stichtag 30. Juni 2022 die MagForce-AG-Aktien mit dem Buchwert in Höhe von TEUR 1.154 aus. Aufgrund des oben erwähnten Ereignisses geht die Heliad im 2. Halbjahr 2022 von einer höchstwahrscheinlichen Abwertung in Höhe von TEUR 1.061 aus.

Darüber hinaus liegen keine wesentlichen Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Schluss des Geschäftsjahres vor.

*Frankfurt am Main, im September 2022*

*Falk Schäfers  
Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin  
Heliad Management GmbH*

*Julian Kappus  
Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin  
Heliad Management GmbH*

**HGB**

**Gewinn- und  
Verlustrechnung/  
Bilanz  
zu 30. Juni 2022**

## HGB Bilanz zum 30. Juni 2022

### Aktiva

in EUR	30.06.2022	31.12.2021
<b>A. Anlagevermögen</b>	<b>62.355.201,38</b>	<b>60.810.855,99</b>
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		
Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	23.964,51	28.923,00
II. Finanzanlagen		
1. Beteiligungen und sonstige Finanzanlagen	48.873.310,50	45.505.556,44
2. Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	72.671,86	70.384,22
3. Wertpapiere des Anlagevermögens	13.385.254,51	15.234.915,33
<b>B. Umlaufvermögen</b>	<b>9.411.091,64</b>	<b>10.140.854,20</b>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50.000,00	50.000,00
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	87.433,89	85.016,44
3. Sonstige Vermögensgegenstände	1.254.361,87	309.683,41
II. Guthaben bei Kreditinstituten	5.952.523,31	9.696.154,37
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	<b>2.066.772,57</b>	<b>11.503,58</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>71.766.293,02</b>	<b>70.992.136,79</b>

## HGB Bilanz zum 30. Juni 2022

### Passiva

in EUR	30.06.2022	31.12.2021
<b>A. Eigenkapital</b>	<b>45.837.367,11</b>	<b>51.784.666,45</b>
I. Gezeichnetes Kapital	11.216.941,00	11.216.941,00
II. Kapitalrücklage	46.245.238,48	46.245.238,48
III. Bilanzverlust	-11.624.812,37	-5.677.513,03
<b>B. Rückstellungen</b>	<b>210.604,96</b>	<b>208.380,00</b>
Sonstige Rückstellungen	210.604,96	208.380,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>	<b>25.718.320,95</b>	<b>18.999.090,34</b>
I. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	19.423.398,53	18.822.759,17
II. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	288,79	112.675,85
III. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	151,27	347,32
IV. Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	6.231.174,36	0,00
V. Sonstige Verbindlichkeiten (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	63.308,00	63.308,00
<b>BILANZSUMME</b>	<b>71.766.293,02</b>	<b>70.992.136,79</b>

## HGB Gewinn- und Verlustrechnung für das erste Halbjahr 2022

in EUR	1. HJ 2022	1. HJ 2021
1. Sonstige betriebliche Erträge	645.945,86	178.565,66
2. Materialaufwand	-48,47	0
3. Abschreibungen auf		
a) Immaterielle Vermögensgegenstände	-4.958,49	0
b) Vermögensgegenstände des Umlaufvermögens	-114.750,00	0
4. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-2.336.077,07	-6.045.876,83
5. Erträge aus Beteiligungen / sonstige Finanzanlagen	263.164,37	639.933,43
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	144.788,40	118.558,31
7. Abschreibungen auf Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-4.468.753,60	-936.434,48
8. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-76.707,28	0
<b>9. Periodenergebnis</b>	<b>-5.947.299,34</b>	<b>-6.045.253,91</b>



## Kontakt

Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA  
Ulmenstraße 37-39  
60325 Frankfurt/Main  
Deutschland

T +49 69 7191280-0  
F +49 69 7191280-999

[info@heliad.de](mailto:info@heliad.de)  
[www.heliad.de](http://www.heliad.de)